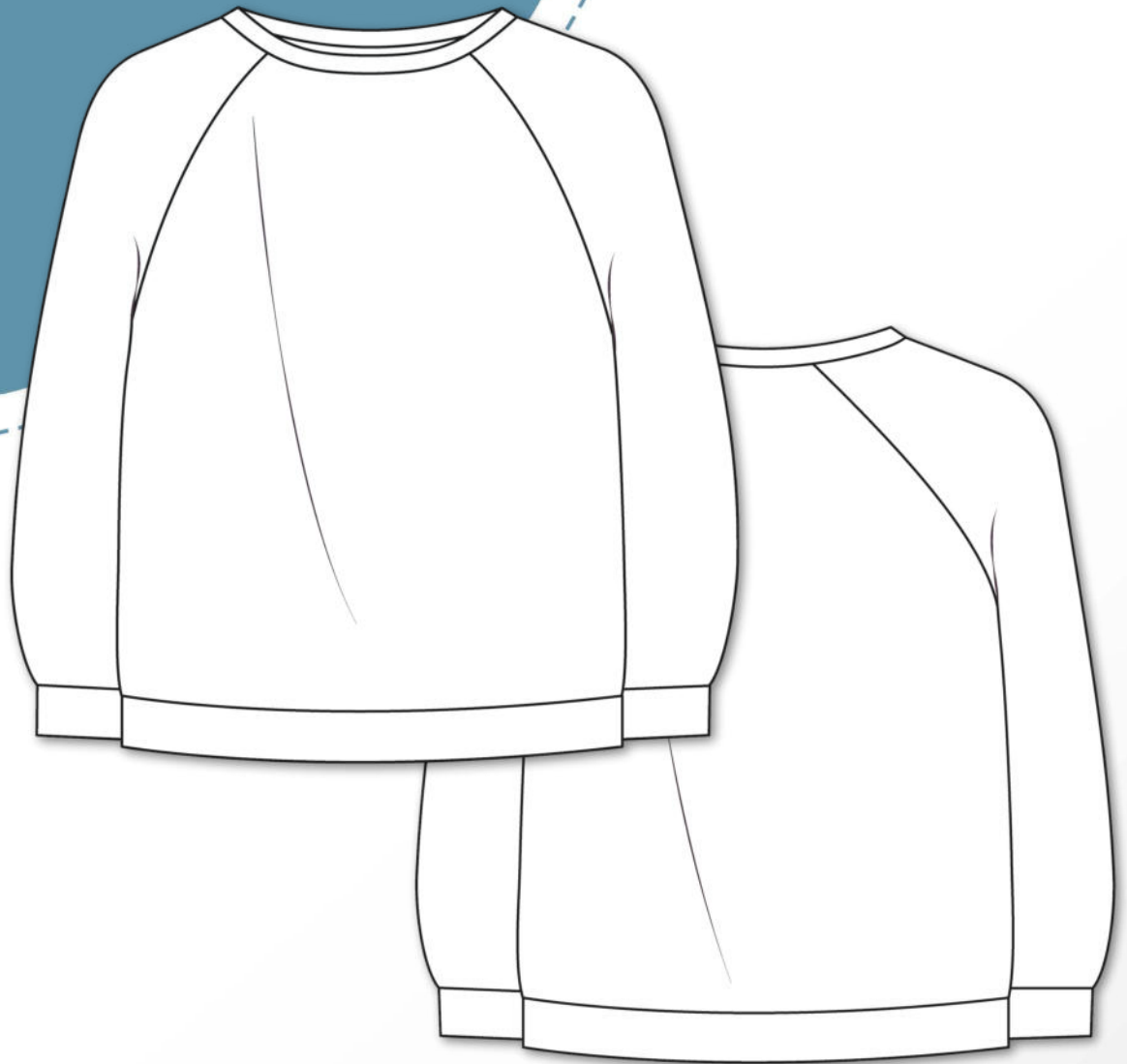


papaya

34 - 60

erbsünde



schnittmuster



sewing pattern

papaya

Inhaltsverzeichnis

Titel

Vorwort, Impressum

Materialblatt, Maßtabelle, wichtige Hinweise

Papaya zuschneiden

Papaya nähen

1

2 – 3

4 – 9



Über papaya

Papaya ist ein lässiger oversize Sweater mit Hals-, Arm- und Bauchbündchen. Durch den Raglanschnitt fällt er weit und gemütlich. Das Schnittmuster umfasst die Größen 34 - 60, zum Vernähen eignen sich nicht zu dünne, weiche, dehnbare Stoffe, wie Sweat, Fench Terry, Fleece, Strick oder Jacquard.

Maßtabelle

Die folgende Tabelle dient der Orientierung bei der Größenwahl. Papaya fällt sehr oversized aus.

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54	56	58	60
Brustumfang	90cm	94cm	98cm	102cm	106cm	111cm	116cm	121cm	126cm	130cm	135cm	140cm	145cm	150cm
Hüftumfang	90cm	93cm	97cm	100cm	105cm	110cm	115cm	120cm	125cm	130cm	135cm	140cm	145cm	150cm

Stoffempfehlung

Es eignen sich alle weichen, dehnbaren Stoffe, wie Sweat, Sommersweat, Fleece, Strick oder Jacquard.

Stoffmenge

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54	56	58	60
Stoffmenge	1,5m	1,5m	1,8m	1,8m	1,8m	1,8m	2m	2m	2m	2m	2,2m	2,2m	2,5m	2,5m

Naht- und Saumzugaben

Das Schnittmuster enthält keine Naht- und Saumzugaben, diese müssen beim Zuschneiden individuell hinzugefügt werden.

Benötigtes Material

- Stoff (s.o.)
- Klebeband zum Zusammenkleben des Schnittmusters
- Schere, Maßband, Stecknadeln oder Klammern
- Nähmaschine, Overlock/Coverlock (falls vorhanden), Bügeleisen

Wichtige Hinweise

- Vor dem Zuschneiden lies bitte zunächst die gesamte Anleitung!
- Der Schnitt enthält keine Naht- und Saumzugaben.
- Zum korrekten Öffnen und Drucken des Schnittmusters verwende bitte Adobe Acrobat Reader.
- Bei der Druckeinstellung achte darauf, dass entweder 100% oder „ohne Seitenanpassung“ eingestellt ist.

Rechtliche Hinweise:

Alle Rechte an diesem ebook liegen bei Ilka Matthiessen.

Dieser Schnitt darf für private Zwecke und zur Anfertigung von bis zu 20 Exemplaren auch zum gewerblichen Verkauf verwendet werden.

Die Massenproduktion von nach diesem ebook gefertigten Kleidungsstücken sowie Weitergabe oder -verkauf, Tausch, Kopie, Abdruck oder Veröffentlichung (auch teilweise) dieses ebooks sind ausdrücklich untersagt.

Beim Verkauf der nach diesem ebook angefertigten Kleidungsstücke ist Folgendes anzugeben: **genäht nach dem ebook papaya von erbsünde®**



raglansweater zuschneiden

Falte deinen Stoff links auf links und platziere das Schnittteil für das Rückenteil mit der Markierung „hintere Mitte/Bruch“ an der Bruchkante des Stoffes. Schneide das Schnittteil 1x im Bruch zu.



Falte deinen Stoff links auf links und platziere das Schnittteil für das Vorderteil mit der Markierung „vordere Mitte/Bruch“ an der Bruchkante des Stoffes. Schneide das Schnittteil 1x im Bruch zu.



Die Ärmel werden 1x in doppelter Stofflage zugeschnitten. Du erhältst 2 gegengleiche Ärmel.

Das Ärmelbündchen wird 1x in doppelter Stofflage zugeschnitten.



Schneide den Saumbund 2x im Bruch zu.



Schneide das Halsbündchen 1x in einfacher Stofflage zu.





Raglansweater nähen

Lege das Vorderteil mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin. Nimm den ersten Ärmel zur Hand.



Lege den Ärmel rechts auf rechts auf das Vorderteil.
Stecke die geschwungenen Kanten aufeinander.
Schließe die Naht.

Wiederhole das Ganze mit dem anderen Ärmel.

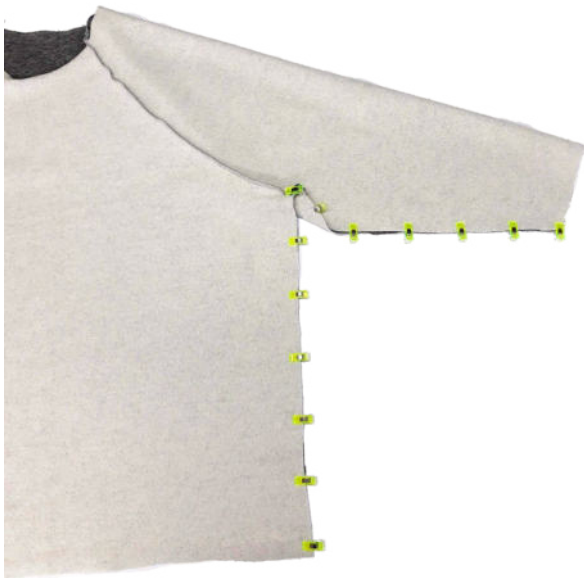


Nimm nun das Rückenteil zur Hand.



Lege das Rückenteil rechts auf rechts auf den einen Ärmel.
Stecke die geschwungenen Kanten aufeinander und schließe die Naht.

Wiederhole das Ganze mit der anderen Seite.



Lege jetzt den Pullover rechts auf rechts zusammen und stecke die Unterarm- und Seitenkanten aufeinander.
Schließe die Naht in einem durch und wiederhole das Ganze mit der anderen Seite.

So sieht dein Pullover jetzt aus.



Nimm das Halsbündchen zur Hand und lege es rechts auf rechts zusammen. Stecke die kurzen Seiten aufeinander und schließe die Naht.



Falte das Halsbündchen jetzt in der Höhe links auf links zusammen.



Markiere die Viertel des Bündchenringes.



Markiere am Halsausschnitt ebenfalls die Viertel.

Dafür markierst du zuerst die vordere und die hintere Mitte.

Dann legst du diese Markierungen genau aufeinander. So findest du die seitlichen Viertel.



Stecke jetzt das Halsbündchen rechts auf rechts an den Halsausschnitt.

Achte darauf, dass die Markierungen exakt aufeinander treffen.



Stecke das Bündchen gleichmäßig gedehnt außen um den Halsausschnitt.

Achte darauf, nur das Bündchen zu dehnen, nicht den Pullover.

Schließe die Naht.



Klappe das Bündchen nach oben.
So sieht dein Halsausschnitt jetzt aus.



Wiederhole das Ganze mit den
Ärmelbündchen.

Nun kommen wir zum Bauchbund.
Lege die beiden Bauchbündchen rechts
auf rechts aufeinander und stecke die
kurzen Kanten zusammen.



Schließe beide Nähte.



Falte das Bauchbündchen in der Höhe
links auf links zusammen und markiere
wieder die Viertel.
Markiere ebenfalls die Viertel am Saum
des Pullovers.



Stecke das Bündchen nun rechts auf rechts an die Unterkante des Pullovers. Achte unbedingt darauf, dass die Seitennähte des Pullovers genau auf die Nähte des Bündchens treffen. Stecke das Bündchen gleichmäßig gedehnt fest und schließe die Naht.

Zum Nähen der Ärmelbündchen gehst du - wie beim Saubündchen beschrieben - vor.

Dein Raglansweater ist fertig.

